

Pressemappe



Briefing

Genre Pop | Rock

Besetzung	Guitar, Blues-Harp	Florian Hähnlein
	Piano, Keyboards	Jakob Michelmann
	Bass Guitar, Vocals	William Schellenberg
	Guitar	Johann Vietz
	Main Vocals, Drums	Steffen Berster

Gründung Oktober, 2010

Gigs
(Auswahl)

2011
Kasseturm | Weimar
Zwiebelmarkt | Weimar

2012
Trash | Gera
Centrum | Erfurt
Zwiebelmarkt | Weimar

Web Facebook.com | www.facebook.com/outofvoguemusic

Kontakt Booking | Management

Katharina Landefeld
Eisfeld 3
99423 Weimar
Tel | +49/ (0) 151 - 11988550
E-Mail | info.outofvogue@gmail.com

Band

„Feel the fire in your heart, feel
the lonely hearts- New York City.
(...) Go ahead, love the drug!“
- The next Generation Tune –

Aufreizende Philly- Gitarren, die Bass-Drum four on the floor und juvenile Hardrock-
Liebeschöre.

Welcome back to the 80's!

Jawohl, Ladies and Gentlemen and everybody else, hier werden alle Klischees bedient. Ist
das cool? Man weiß es nicht. Eines steht fest: Das ist vollkommen Out of Vogue.

Ein Potpourri aus Rock und Pop, eine Minestrone aus den schärfsten Zutaten, die das
Musikbusiness der vergangenen 30 Jahre zu bieten hat –

Vorsicht, das Mindesthaltbarkeitsdatum ist am 01.12.1986 abgelaufen. Eine Laborprüfung
empfiehlt sich nur unter entsprechender Diskolichtsituation.

Abschnallen! Die Leadstimme des Schlagzeugers jagt über verzerrte Synthesizerläufe und
pulsierende Basslines: Back to the Future. Der moderne Sound und der unverwechselbare
Charme der jungen Musiker und Studenten aus Weimar schonen niemanden im Publikum.
Nervenkitzel garantiert.

Stay Next Generation Tuned!

Short Note

“Feel the fire in your heart...” – Ein Potpourri aus Rock und Pop und guter Laune, eine Minestrone aus den schärfsten Zutaten, die das Musikbusiness der vergangenen und der nächsten 30 Jahre zu bieten hat. Out of Vogue lassen die Emotionen des Publikums von einsamen Sehnsüchten bis zu rauschartiger Nächstenliebe oszillieren. Die Band steht für Pop, der dem Mainstream eine Nasenlänge hinterher hinkt und im nächsten Moment wieder provokant voraus spielt. Das ist nicht unbedingt cool. Aber auf jeden Fall “Out of Vogue”.
„The Future is coming soon!“

Bandmitglieder



Steffen Berster | Sänger und Drummer der Band, provoziert mit zarter Liebespoesie und donnernden Rockverses. Er fing vor ca. 10 Jahren an, Schlagzeug zu spielen und sammelte in der westfälischen Heimat Banderfahrung in Gruppen wie der "Dancing Tanzband" oder "Incut". Gesanglich ist er noch etwas länger aktiv und sang unter anderem in der "Beisenkamp Big-Band", im Jugendchor der Stadt Hamm sowie in etlichen Musicals ("Little Shop of Horrors", "Linie 1" etc.).



William Schellenberg | gießt auf dem Bass das Fundament über dem sich der vielfältige Klang der Band auftürmt, und füllt Steffen Bersters Gesang durch Backing Vocals. Seit 14 Jahren Pianist, seit 10 Jahren Gitarrist und Sänger war er bereits Mitglied in Berliner Bands wie "The Sidewalk", "Out Of Order" und "Two Of Us".

Bandmitglieder



Johann Vietz | penetriert die elektrische Gitarre. Er begann mit 8 Jahren mit dem Klavierspielen, mit 14 trat die E-Gitarre in sein Leben. Den sphärischen und zugleich funky Sound entwickelte er in diversen Leipziger Combos. Er spielt neben „Out of Vogue“ auch bei „THE SQUIBS“ (2 veröffentlichte Alben, Bandclash-Gewinner) Gitarre. Zurzeit studiert er Musikwissenschaft und interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement.



Florian Hähnlein | spielte seit 8 Jahren diverse Instrumente, ansatzweise. Doch die Gitarre, war ihm auf Anhieb sympathisch. So wurde aus der Sympathie eine Leidenschaft. Ein junger Gitarrist stellt sich oft die Frage „How many roads ...“, Spaß beiseite. Er sammelte Erfahrungen in diversen Bands und Projekten (Peace in Basement, Black Puppets usw.). Seine Seele gehört dem Blues und sein warmer Sound zur Band Out of Vogue.

Bandmitglieder



Jakob Michelmann | der Mann an den Tasten, hätte es wohlmöglich zu einem recht ordentlichen Pianisten bringen können, hätte er sich nicht allzu früh den Notenzeilen klassischer Meisterkomponisten entsagt – so die Meinung seiner häufig wechselnden Klavierlehrer. Selbige mussten zusehen, wie er mit seinen bisherigen Bands „Freier Fall“ und „Whistle to Vincekey“ auf die schiefe Bahn des Popklaviers geriet. Seit der Bandgründung 2010 stoßen die Songs der Band mit verzerrten Synthesizer-Läufen und röhrenden Hammondorgelriffs immer tiefer in die Weiten des modernen 80s Pop-Rock vor.

Debut-Album

Titel	No More Excuses
Tracks	<ul style="list-style-type: none">1 See You Again2 The Next Generation Tune3 Pigeon King4 All Fading Away5 In The Dark Of The Night6 Strangers When We Meet7 Pain Is Alright8 Sooner Or Later9 Wild Western Boy10 Goodbye Innocence11 Happy James Is Back
Production	Jakob Jerratsch Herbstwind Studios 2012



Aktuelle Presse

[...] Danach gab es etwas ganz Besonderes: Out of Vogue aus Weimar. Die sechsköpfige Crew legte vom ersten bis zum letzten Takt einen hoch professionellen Auftritt hin samt Showeinlagen. Die einzelnen Mitglieder mischten sich zu Beginn unter das Publikum und wurden dann vom Drummer der Band, der gleichzeitig auch Sänger ist, in feinsten "Der Preis ist heiß"-Manier auf die Bühne gebeten. Herrlich. Dazu gab es einen bombastisch-rockigen Mix mit guter Laune-Garantie, der zwischen 80er Jahre Pop-Rock und 70er Jahre Glam-Rock angesiedelt war. Am Ende legte sich gar das gesamte Ensemble nieder. Out of Vogue sollte man unbedingt im Auge behalten. [...]

Marcus Schulze, TLZ/OTZ, 06.03.2012

